

BESCHLUSSVORLAGE V0487/22 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-12 71
	Telefax	3 05-12 79
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	02.06.2022	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Stadtrat	26.07.2022	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH (brigk);
Ausübung Gesellschafterrechte zum Jahresabschluss 2021
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Scharpf)

Antrag:

1. Der Stadtrat der Stadt Ingolstadt stimmt folgender Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH zu:
 - a) Der Jahresabschluss der Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH für das Geschäftsjahr 2021 wird festgestellt; der Lagebericht wird genehmigt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag 2021 von 599.344,74 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 - c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
 - d) Jedem einzelnen Mitglied des Aufsichtsrats wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt. **Das Aufsichtsratsmitglied Dr. Dorothea Deneke-Stoll nimmt an Beratung und Abstimmung hinsichtlich ihrer eigenen Entlastung nicht teil.**
2. Der Stadtrat ermächtigt auch die Geschäftsführungen der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH und der COM-IN Telekommunikations GmbH zu gleichlautender Ausübung der Gesellschafterrechte, gem. Ziffer 1.

gez.

Dr. Christian Scharpf
Oberbürgermeister

Aufsichtsrats ist als Anlage 6 beigefügt.

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft stellt sich zum 31.12.2021 wie folgt dar:

Vermögens- und Finanzlage	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	20	9	11	>100
Geschäftsausstattung	239	164	75	45,7
Technische Anlagen	53	68	-15	22,1
ausstehende Fördermittel	0	15	-15	100,0
übrige Forderungen und Abgrenzungen	87	92	-5	5,4
Geldanlagen	6.050	4.350	1.700	39,1
übrige liquide Mittel	482	350	132	37,7
Vermögen	6.931	5.048	1.883	37,3
Stammkapital	100	100	0	0,0
Zweckgebundene Rücklagen	8.400	6.300	2.100	33,3
Verlustvortragkonto	-2.002	-1.561	-441	28,3
Jahresfehlbetrag	-599	-441	-158	35,8
Eigenkapital	5.899	4.398	1.501	34,1
Sonderposten für Investitionszuschüsse	245	187	58	31,0
Rückstellungen	88	75	13	17,3
Anzahlung Projekt "Deep Drone Challenge"	0	110	-110	100,0
Noch nicht verwendete Fördermittel	633	206	427	>100
Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	66	72	-6	8,3
Kapital	6.931	5.048	1.883	37,3

Den Investitionen von TEUR 140 standen Abschreibungen und Abgänge von insgesamt TEUR 69 gegenüber. Die Investitionen betreffen im Wesentlichen IT und WLAN für die Infrastruktur im Kavalier Dalwigk und im Bereich Makerspace Container für den Umzug und dann Einbau. Insgesamt stieg das Anlagevermögen um TEUR 71 auf TEUR 312. Hierfür erhaltene Fördermittel spiegeln sich im Sonderposten für Investitionszuschüsse wider, der um TEUR 58 auf TEUR 245 angewachsen ist.

Die Gesellschafter leisteten in 2021 aufgrund konsortialvertraglicher Regelungen letztmalig erneut Einlagen von TEUR 2.100 für die Finanzierung des Betriebs des Gründerzentrums. Aus den insgesamt nunmehr geleisteten Einlagen von TEUR 8.400 sind die bislang aufgelaufenen Betriebsverluste von TEUR 2.601 und die künftigen Betriebsverluste bis 2036 zu decken. Das derzeit vorhandene Eigenkapital von TEUR 5.899 war zum Stichtag 31.12.2021 als Geldanlagen bei der COM-IN Telekommunikations GmbH (TEUR 500), der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Ingolstadt GmbH (TEUR 900) sowie der INKoBau GmbH & Co. KG (TEUR 4.650) angelegt.

Vereinnahmte Fördermittel für die Bereiche Ausstattung Kavalier Dalwigk (inkl. Makerspace) (TEUR 253), Coaching (TEUR 220) und Netzwerkaktivitäten (TEUR 160) wurden in 2021 noch nicht zweckentsprechend verwendet.

Der Jahresverlust setzt sich wie folgt zusammen:

Ertragslage	2021	2020	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Vermietungserlöse	36	100	-64	64,0
Veranstaltungserlöse	14	17	-3	17,6
Erlöse Makerspace	53	58	-5	8,6
Weiterverrechnung Coaching	60	65	-5	7,7
Sponsorengelder	172	89	83	93,3
Fördermittel für Betriebsaufwand (inkl. Aufl. Sonderposten)	1.054	1.130	-76	6,7
Zinserträge	9	21	-12	57,1
übrige Erträge	3	19	-16	84,2
bezogene Materialien und Leistungen	-76	-21	-55	>100
Personalaufwand	-748	-611	-137	22,4
Abschreibungen	-67	-87	20	23,0
Raumkosten	-332	-370	38	10,3
Dienstleistungsaufwendungen Coaching	-616	-620	4	0,6
übriger Sachaufwand	-161	-231	70	30,3
Jahresergebnis	-599	-441	-158	35,8
davon aus				
Betrieb brigk	-404	-393	-11	2,8
Netzwerkaktivitäten	-181	-137	-44	32,1
Coaching-Leistungen	13	14	-1	7,1
Betrieb brigkAIR	-4	75	-79	>100
Netzwerk brigkAIR	-23	0	-23	>100

Gegenüber dem Vorjahr ist der Personalaufwand wegen der um 1,2 Vollkräfte höheren Stellenbesetzung mit 9,2 Vollkräften sowie der kurzfristigen Beschäftigung von Studierenden für das Projekt INpact gestiegen.

Zur Deckung des Jahresverlustes stehen die von den Gesellschaftern geleisteten Einlagen zur Verfügung.

Anlagen

1. Bilanz
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anhang mit Anlagennachweis
4. Lagebericht
5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
6. Bericht des Aufsichtsrates